DIE A290\_β UND historische ALPINE Modelle STanden IM ZENTRUM DES ALPINE-TREFFENS 2023

23/05/2023

* **Alpine-Treffen in Dieppe lockte zahlreiche Zuschauer an, die Zeugen der ersten dynamischen Demofahrt des A290\_β-Prototyps, der einen Vorgeschmack auf das erste zukünftige Elektroauto der Marke gab.**
* **Die Fahrzeugparade durch die Straßen von Dieppe anlässlich des 50-Jahre-Jubiläums des Rallye-Sieges von 1973 stand ganz im Zeichen der Alpine Rallye-Autos.**
* **Fast 800 Alpine-Fahrzeuge aus der Vergangenheit und der Gegenwart sowie tausende Fans kamen an der Strandpromenade von Dieppe zusammen, um die Marke und ihre historischen Rallye-Siege zu feiern.**

**Die Alpine A290\_β erstmals auf den Strassen von Dieppe**

Nach seiner Enthüllung in Bristol am vergangegen 9. Mai wurde das neue Elektroauto der Marke zum ersten Mal auf den Strassen von Dieppe vorgestellt. In Anlehnung an die R5 Alpine konnten die Fans einen ersten Blick auf die A290\_β werfen, einen Vorläufer des Serienmodells, eine echte Alpine mit ganz eigenem Charakter. Das Showcar überzeugt mit seinem Elektromotor und seinem stark von früher inspirierten Design. Vor den Augen unzähliger Fans der Marke läutete dieses Showcar eine neue Ära für Alpine ein und begründet einen neuen Lifestyle für elektrische Sportwagen.

Auf den Rasenflächen direkt am Meer konnten die Zuschauer die A290\_β und seine Dreisitzkonfiguration – die den Fahrer in den Mittelpunkt des sportlichen Alpine-Fahrerlebnisses stellt – aus nächster Nähe betrachten.

Als würdiger Erbe der Alpine-Rennwagen war alles angerichtet für eine einzigartige Show! Der Auftritt des Showcars unterstrich einmal mehr das engagierte Streben der Marke nach nachhaltiger Sportlichkeit in ihren kommenden Serienfahrzeugen.

**RALLYESIEGE IM FOKUS DER VERANSTALTUNG**

Das temporäre Museum auf der Wiese am Meer empfing seine Besucher mit einer Ausstellung von fast 20 Fahrzeugen, die Alpine von den 1960er Jahren bis heute zu einem Begriff im Rallyesport machten. Als Vorgeschmack auf die Zukunft von Alpine, sowohl in Bezug auf Motorsport als auch auf Serienfahrzeuge, war auch das Konzeptfahrzeug Alpenglow zu sehen, das einen möglichen neuen Weg mit Wasserstoff in Verbindung mit einem Verbrennungsmotor ankündigte. Auf dem Podium wurden die beiden Generationen der A110 San Remo Seite an Seite dem Publikum präsentiert. Die Manufaktur Alpine Dieppe Jean Rédélé war an diesem Wochenende ebenfalls präsent. In einem eigenen Bereich konnten die Besucher in Diskussionen und Workshops unter der Leitung von Experten vor Ort mehr über die im Produktionswerk ausgeübten Berufe erfahren.

Zusammen mit dem Showcar A290\_β zog eine Parade von Alpine-Rallyeautos, die die Geschichte der Marke geschrieben haben, durch die Stadt bis zur Strandpromenade und bot eine einzigartige Show aussergewöhnlicher Fahrzeuge.

Für einen tieferen Einblick in die Geschichte von Alpine und seine Rallye-Erfolge lesen Sie die ganze Geschichte [hier](https://media.alpinecars.com/the-a290-b-and-alpine-rally-cars-take-centre-stage-at-the-2023-alpine-gathering/?lang=eng).

\* \* \*

**MEDIENKONTAKTE**

Valeska Haaf, Direktorin Kommunikation

valeska.haaf@renault.at

+43 (0) 699 1680 1103

Tizian Ballweber, Produkt-PR Spezialist

Tizian.ballweber@renault.at

+43 (0) 699 1680 1104[www.media.renault.at](http://www.media.renault.at)

über alpine

Die 1955 von Jean Rédélé gegründete Marke Alpine hat sich im Laufe der Jahre mit ihren Sportwagen im französischen Stil etabliert. 2018 präsentierte die Marke die neue A110, ein zweisitziges Sportcoupé, das den zeitlosen Prinzipien von Alpine – Kompaktheit, Leichtbau, Agilität und Fahrspaß – treu bleibt. Im Jahr 2021 wurde die Business Unit Alpine gegründet. Sie ist die Marke für innovative, authentische und exklusive Sportwagen der Renault Group und profitiert vom Erbe und Know-how des historischen Werks in Dieppe sowie von der Ingenieurskunst der Alpine Racing und Alpine Teams.

Die fünf Alpine Zentren in Österreich haben sich auf die Kundenberatung, die Kundenbetreuung und die Werkstatt-Leistungen für Alpine Cars spezialisiert. Sie befinden sich in Linz, in Graz, in Salzburg, in Tulln und in Wien.